

Sachbearbeiter*in

Wertigkeit/Einstufung:	v4/2
Dienststelle:	Landespolizeidirektion Vorarlberg
Dienstort:	6900 Bregenz
Vertragsart:	Befristet/Unbefristet
Befristung:	
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit:	ehestmöglich
Ende der Bewerbungsfrist:	28.02.2024
Monatsentgelt/bezug mindestens:	€ 2.305,30
Referenzcode:	BMI-24-0139

Aufgaben und Tätigkeiten

- Bearbeitung des Posteinganges u. des Postausganges
- Erledigung administrativer Kanzleitätigkeiten
- Arbeiten in elektronischen Datenbanken
- Unterstützung bei der Administration des Fuhrparks (Evidenz-, Service- und Inventarverwaltung)
- Mitarbeit bei der Verwaltung der allgemeinen Einsatzmittel
- Aktenablage
- Kopier- und Scantätigkeiten
- Mitarbeit und Unterstützung bei der Beantragung und Verwaltung erforderlicher Nachrichtenmittel, Handies, Funkgeräte, Kopierer
- Mitarbeit und Unterstützung bei statistischen Erfassungen und Berechnungen
- Besorgung, Verwaltung und Ausgabe von Büroartikeln
- Mitwirkung und Unterstützung bei Erstellung von Übersichten und Diagrammen
- Organisation und Betreuung von Besprechungen
- Erstellung von Besprechungsprotokollen

Erfordernisse

Allgemeine Anforderungen:

- Besitz der österreichischen Staatsbürgerschaft
- die volle Handlungsfähigkeit
- persönliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden sind
- Besitz des Führerscheins der Klasse B wünschenswert

Fachspezifische Anforderungen:

- Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Bereitschaft zur Absolvierung der vom Dienstgeber für diesen Arbeitsplatz vorgesehenen Aus- und Fortbildungen
- EDV-Anwenderkenntnisse (MS Office)
- gute Anwenderkenntnisse im Bereich MS Excel wünschenswert
- Maschinschreibkenntnisse

Persönliche Anforderungen:

- Engagement und Gewissenhaftigkeit
- Hohes Maß an Selbständigkeit, Belastbarkeit
- Genauigkeit und Verlässlichkeit
- Sicheres und freundliches Auftreten
- Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zu initiativem und eigenverantwortlichem Handeln
- Verständnis im Umgang mit Menschen

Gleichbehandlungsklausel

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Bewerbungen sind bis zum 28.02.2024 an die Landespolizeidirektion Vorarlberg zu richten.

Kontaktinformation

Landespolizeidirektion Vorarlberg
Bahnhofstraße 45
6900 Bregenz
Tel 059133 80
E-Mail: lpd-v-lka-fuehrungsunterstuetzung@polizei.gv.at

